



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Nord
Bezirksversammlung

Kleine Anfrage nach § 24 BezVG öffentlich von B. Kroll, CDU	Drucksachen–Nr.: 20-1842
	Datum: 17.08.2015
	Aktenzeichen: 123.30-11

Beratungsfolge	
Gremium	Datum

Schutz von Straßenbäumen Kleine Anfrage Nr. 139/2015 von B. Kroll, CDU-Fraktion

Sachverhalt:

Die Bezirksversammlung Hamburg-Nord hat in ihrer Sitzung am 21.05.2015 u.a. beschlossen, dass Straßenbäume im Bezirk Hamburg Nord vor Beschädigungen zu schützen sind.

Gleichwohl ist fest zu stellen, dass zum Beispiel die Straßenbäume in der Straße Bellevue im Abschnitt Andreasstraße bis Gellerstraße / Fernsicht permanent durch auf dem kombinierten Geh- und Radweg parkende Autos beschädigt werden, der Boden verdichtet und das Erdreich geschädigt wird.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Herrn Bezirksamtsleiter:

- 1. Wann und wie (z.B. Eichenspaltpfähle) werden die Straßenbäume sowie der kombinierte Geh- und Radweg entlang der Straße Bellevue zwischen Andreasstraße und Gellerstraße / Fernsicht vor Beschädigungen geschützt?*

Vor einem Einbau von Baumschutzelementen in diesem Bereich sind zunächst vorbereitende Untersuchungen zum Wurzelverlauf – vor allem der alten Linden mit eingetragendem Pflanzjahr 1883 – erforderlich. Diese Untersuchungen werden nach der Sommerpause durchgeführt, erst dann kann entschieden werden welche Art von Baumschutz zur Anwendung kommt.

- 2. Wenn nicht, warum nicht, von wem wurde dieses wann entschieden und wie steht diese Entscheidung im Einklang mit dem Beschluss der Bezirksversammlung vom 21.05.2015?*

Entfällt.

18.08.2015

Harald Rösler

Anlage/n:

Keine